

gleiche mit der Gewinnung derselben in Schlesien durchführte, welche durch die auf Taf. I ersichtliche graphische Darstellung ihren Ausdruck finden.

Fünfte Sitzung am 6. September 1877. Vorsitzender: Herr Oberlehrer Engelhardt.

Nach Eröffnung der Sitzung bespricht der Vorsitzende:

- 1) Programm der Paläontographica. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorzeit. Herausgegeben von W. Dunker u. K. A. Zittel, unter Mitwirkung von W. Benecke, E. Beyrich, M. Neumayr, Ferd. Römer und Frhrn. K. v. Seebach.
- 2) Dr. Franz Höfler, Ueber die Ausdehnung der säcularen Bewegungen des festen Erdbodens. 1. Theil.
- 3) Geist, Die Form der Steine.
- 4) C. Zincken, Aphorismen über fossile Kohlen. Berg- und Hüttenmännische Zeitung 1877. Nr. 28. 32.
- 5) E. Dathe, Die Diallaggranulite der sächs. Granulitformation.

Hierauf referirt derselbe kurz über eine Excursion in die Steingutfabrik von Villeroy & Boch in Dresden und eingehend über eine in die Aussiger Gegend, welche eine Anzahl Mitglieder der mineralogischen Section vom 28. bis 30. Juli unter seiner Leitung unternommen hatten. Am 28. Juli war von ihnen das reizende Grosspriessener Thal durchwandert worden, welches den Bau des böhmischen Mittelgebirges im Kleinen erkennen lässt. Ausser kleineren Aufschlüssen wandte man u. A. auch dem Holairkluk, an dem Petrefacten, Titanite und Castellite gesammelt wurden, volle Aufmerksamkeit zu. Mit aner kennenswerther Bereitwilligkeit gestattete Herr Bergverwalter Castelli die Besichtigung seiner kostbaren Sammlung von Tertiärpetrefacten und Mineralvorkommnissen aus dem Mittelgebirge. Am Abend wandte man sich Aussig zu, wo man mit den Mitgliedern des dortigen naturwissenschaftlichen Vereins trauliche Stunden verlebte. Am Morgen des 29. Juli erfolgte der Besuch des Wrkotsch und seiner Umgebung, des Schreckensteins und der grossen chemischen Fabrik, welche unter freundlicher Leitung mehrerer Beamten derselben einer eingehenden Besichtigung unterzogen wurde. Der Nachmittag ward einem Zusammen sein mit Mitgliedern des Aussiger Brudervereins, der Vormittag des 30. Juli der Besichtigung der schönen Privatsammlungen der Herren Bergingenieur Oheim und Apotheker Dr. Walther gewidmet. Vom schönsten Wetter begünstigt, verlief dieser Ausflug zu aller Befriedigung.

Durch Herrn Privatus Putscher gelangten zur Vorlage schöne Exemplare von Rutil, Nigrin, Anatas, Brookit, Perowskit, Polymignit, Titanit, Castellit, Greenovit, Mosandrit, Wöhlerit, Polykras, Euxenit, Pyrochlor, Aeschynit, Columbit, Niobit, Tantalit, Yttrotantalit, Ilmenit, Taneisen, Menaccanit, welche Herr Bergfactor a. D. Roscher besprach und